

Diese Frage taucht immer mal wieder auf und beantworten wir Ihnen gerne.

Wann können wir Ihnen nicht helfen komplett schmerzfrei und gesund zu werden?

Die Gründe:

- Wenn Sie unsere Informationen nicht umsetzen, abweichen, alles besser wissen, oder andere Therapie- und Ernährungsformen mischen und weiterhin chemische Substanzen, egal welcher Art, schlucken oder spritzen. Dazu gehören auch gewisse Nahrungsergänzungs- und homöopathische Mittel, deren Inhaltsstoffe Entzündungen fördern können.
- Wenn Sie unseren Fragebogen lausig ausfüllen und nicht ehrlich sind. Wenn Sie auch in der Nachbetreuung nicht ehrlich sind.
- Bei Gen-Defekten spüren Sie, dass es Ihnen besser geht, aber Sie werden eventuell weiterleiden. Die DNA kann der Mensch täglich neu schreiben, wenn er es zulässt. Aber es braucht Zeit und Geduld. Wurde die DNA durch Medikamente und/oder den modern aufkommenden Spritzen verändert, kann es unmöglich werden, dass der Körper sie neu schreiben kann. Was möglich ist, zeigt die Zukunft. Diese Inhaltsstoffe, die die DNA verändern, landen immer mehr auch in unserer heute schon ungesunden Ernährung.
- Wer sich durch Medikamente dermassen ruiniert hat, braucht ebenfalls Zeit und Geduld bis sich der Körper erholen kann. Nicht bei allen Medikamenten ist das möglich.
- Bei den Spritzen, die uns vor etwas schützen sollen, können irreparable Schäden auftreten.
- Es wird schwieriger wenn Klienten mit X verschiedenen Diagnosen, wo Ärzte selber nicht wissen, an was ihre Patienten erkrankt sind, zu uns kommen. Das heisst für uns, dass wir die «radikale» Methode empfehlen, die doch immer wieder sehr gut wirkt.
- Umweltbelastungen (Gifte) jeder Art können zudem verhindern, dass es Menschen wieder gut geht.
- Wenn eine Depression vorliegt braucht es auch Zeit und Geduld. Das ist dann vor allem ein mentales Problem, das nicht unterschätzt werden darf. Da brauchen Klienten eventuell zusätzliche Unterstützung von verständnisvollen Menschen oder von Fachleuten.
- Bei Narbenschmerzen oder Komplikationen nach einer Operation braucht es Zeit und Geduld. Eventuell eine neue Operation. Immer wieder passieren Fehler bei einer OP.

Teile werden im Körper vergessen und müssen wieder mit einer OP entfernt werden. Oft erst nach längerer Zeit, wenn wieder einmal MRT-Bilder gemacht werden, sieht man ein Schere, ein Tuch oder eine Kanüle auf den Bildern.

- Nach einer Operation braucht es Zeit und Geduld bis der Körper restlos heilen kann. Z.B. haben Frauen nach einer Brustvergrößerung wochenlang sehr starke Spannungsschmerzen. Sie sind auf Schmerzmittel angewiesen.
- Die Liste ist sicher nicht vollständig. Wir können nur von unserem Alltag berichten.